



Presseinformation

Kreisverband Steinfurt

Einsatz der Vennfuchse zeigt Wirkung

Der jahrzehntelange Einsatz der Naturschutzmacher vom NABU im Venn zeigt Wirkung - Torfmoose auf dem Vormarsch.

„Steter Tropfen höhlt den Stein“ oder wie Obervennfuchs Ludwig Klasing sagen würde: „Stetes Entkusseln fördert das Moos“. Es ist eine Sisyphusarbeit die die Naturfreunde im Venn seit Jahren leisten. Über Jahrzehnte wurden und werden aufgeschlagene Birken- und Faulbaumsprößlinge aus dem Moorgebiet entfernt um eine Verbuschung des Gebietes zu unterbinden. Durch das sogenannte Entkusseln werden die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass sich das Torfmoos wieder ansiedeln kann und sich ganz langsam wieder eine Torfschicht bildet. „Das Moos kann in jedem Jahr bis zu 10 cm hochwachsen, stirbt von unten ab und es bildet sich ein Millimeter Torf. So entsteht dann im Laufe vieler Jahre eine Torfschicht,“ erklärt der begeisterte Vennfan Klasing den Vorgang der Torfbildung.

Mit ihm freuen sich auch die anderen Naturschutzmacher über die Entdeckung, dass sich an etlichen Stellen im Venn die Torfmoose wieder ausbreiten. Teilweise kann man die Stellen sogar vom Naturlehrpfad aus sehen. Die Umweltfreunde weisen jedoch mit Nachdruck darauf hin, dass Besucher des Venn, den Pfad nicht verlassen dürfen, denn neben der Gefährdung der eigenen Person,

besteht die Gefahr, dass seltene Pflanzen im Naturschutzgebiet zerstört werden.

Am Samstag bietet sich jedoch für Interessierte wieder die Möglichkeit die Torfmoose und andere seltene Pflanzen aus nächster Nähe zu betrachten. Beim anstehenden Arbeitseinsatz zeigen die erfahrenen und ortskundigen Vennpfleger gern die versteckten Geheimnisse des Moores.

Die Vennfuchse und alle anderen Aktiven treffen sich jeweils um 8:30 Uhr am Aussichtsturm im Emsdettener Venn. Stiefel, wetterfeste Kleidung und gute Laune sind mitzubringen, für eine kräftige Suppe die nach getaner Arbeit gemeinsam „ausgelöffelt“ wird sorgt der NABU.

Anmeldungen nimmt Ludwig Klasing unter der Telefonnummer 02572 4188 gern entgegen.